

[5952.] **Kaulfuß Wwe., Prandel & Co.**
in Wien suchen antiquarisch unter vorheriger
Preisangabe:
1 Smelin's Handbuch der Chemie. cpld.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[5953.] **Dringende Bitte!**
Von **Hartmann's „Tagebuch aus Lan-
guedoc und Provence“** habe ich nur noch
einen sehr geringen Vorrath auf Lager, so
dass es mir unmöglich ist, von jetzt ab Be-
stellungen à Condition auf dieses Buch zu
berücksichtigen. Damit ich nun nicht in die
Verlegenheit komme, auch feste Bestellungen
uneffectuirt lassen zu müssen, damit ich ferner
den ungefähren Absatz schätzen und evantua-
liter eine neue Auflage vorbereiten kann, bitte
ich um **schleunigste Remission aller Exem-
plare jenes Werkes, welche ohne bestimmte
Aussicht auf Absatz lagern sollten.**
Darmstadt, Ende Mai 1853.
C. W. Leske.

[5954.] **Schleunigst zurück**
erbitten wir alle ohne bestimmte Aussicht auf
Absatz lagernden Exemplare von
Knies, die politische Deconomie,
da es uns an Exemplaren mangelt, um feste
Bestellungen effectuiren zu können.
Braunschweig.
C. A. Schwetschke & Sohn.
(M. Bruhn.)

Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[5955.] **Offene Stelle.**
Ich suche zum selbstständigen Betrieb
einer Sortimentsbuchhandlung einen Ge-
hilfen, der bei Leistung einer Caution von
250 \mathcal{F} , den gesetzlichen preussischen Vor-
schriften genügen kann und bei empfehle-
den Zeugnissen entsprechendes Salair,
so wie eine Bethheiligung am Netto-Ge-
winn des Geschäftes empfängt.
Offerten sub W. H. # 1. erbitte franco
direct.

Wilhelm Baensch in Leipzig.

[5956.] **Offene Stelle.**
Eine Sortimentsbuchhandlung in Württem-
berg sucht einen Gehilfen, dem sie vorerst einen
jährlichen Gehalt von 150 fl. nebst freier Kost
u. Logis gewährt. Hierauf Reflectirende be-
lieben ihre Mittheilungen an die Red. dieses
Blattes unter Chiffre A. B. franco einzu-
senden.

[5957.] **Offene Stelle.**
Zu baldigem Antritt, wo möglich zum 1.
Juli a. c., suchen wir einen gut empfohlenen,
im Sortimentsverkehr wohl bewanderten Ge-
hilfen. Offerten erbitten wir in portofreien
Briefen.

**Stiller'sche Hofbuchhandlung
in Schwerin.**

[5958.] **Offene Stelle.**
Zu baldigem Antritt wird für eine Musik-
verlagshandlung ein in der Correspondenz und
Buchführung erfahrener Gehilfe gesucht, wel-
cher gut empfohlen und im Besitz einer sauberen
Handschrift ist. Franco-Offerten unter Chiffre
P. S. befördert die Red. d. Bl.

[5959.] **Offene Stelle.**
Für mein Geschäft suche ich einen Gehilfen,
dessen Eintritt, wenn möglich sofort — späte-
stens Anfang Juli, geschehen müßte.
Derselbe muß der französischen, wo
möglich auch der englischen Sprache mächtig
sein, da der Verkehr mit den Fremden während
der hiesigen Kurzeit es erforderlich macht.
Für einen jungen Mann, der seine Lehr-
zeit beendet hat und weitere Ausbildung, sucht,
dürfte die Stellung eine willkommene sein.
Offerten, unter Beifügung der Zeugnisse,
erbitte direct.
Kreuznach.

H. Voigtländer.

[5960.] **Offene Stelle.**
Unterzeichneter sucht zu Johannis, späte-
stens zum 1. Juli, einen tüchtigen, in den ver-
schiedenen Branchen unseres Geschäfts wohl rou-
tinirten Gehilfen evangelischen Bekenntnisses.
Gewandtheit im buchhändlerischen Rechnungs-
wesen ist unerlässliche Bedingung. Solche, welche
in kleineren oder mittleren Geschäften nicht all-
zugroßer Städte gelernt, oder doch zuletzt ge-
arbeitet haben, finden besondere Berücksichtigung.
Auf so eben Ausgelernte wird nicht reflectirt.
Stade, Anfang Juni 1853.
Fr. Schaumburg.

[5961.] **Stellegesuch.**
Ein während 14 Jahren, meistens in größ-
eren Verlagsbuchhandlungen, auch selbst-
ständig thätig gewesener unverheiratheter
Buchhändler, im Anfange der dreißigen, sucht
eine seinen Bedürfnissen entsprechende Stellung,
am liebsten die eines Geschäftsführers oder
Buchhalters. — Derselbe wäre auch nicht
abgeneigt, sich bei einem solide begründeten
Geschäfte oder bei einigen größeren soliden Ver-
lagsunternehmungen mit Geldmitteln zu bethei-
ligen. — Geneigte Anerbietungen befördert
unter Adresse A. D. # 3. franco, die Redaction
dieses Blattes.

Bermischte Anzeigen.

[5962.] **Avis.**
Von der Königl. Brunnen-Direction hier
wurde mir die Erlaubnis zu Theil, im kleinen
Saale des Kurhauses eine Buch- u. Kunsthand-
lung, mit Lesekabinet verbunden, zu eröffnen.
Ich ersuche nun die Herren Verleger von Rei-
seliteratur, Karten, Kupfern etc., mir in 2facher
Anzahl unverlangt zu senden. Ich muß jedoch
ausdrücklich bemerken, daß ich nur auf solche
Artikel reflectire, welche neu sind, und dem
Badepublicum von Interesse sein können.
Gannstadt, im Juni 1853.
Louis Boshenver.

[5963.] **F. Karafiat** in Bränn ersucht um
schleunigste Einsendung von Prospecten,
Wahlzetteln u. s. w.
2 Verzeichnisse herabgesetzter Bücher.
2 Auktions- u. antiquarische Kataloge.

[5964.] **Die Herren Verleger, welche Nova
unverlangt versenden, ersuche ich um gütige
Einsendung derselben in folgender Anzahl:**

Bücher.	
1 Archäologie.	2 Reiseliter. im Allg.
1 Baukunst.	1 Reit- u. Schwimm- kunst.
2 Belletristik, höhere.	1 Romane.
2 Bergbau.	1 Spielunterh. f. Erw.
2 Chemie u. Pharm.	1 — f. Kind
1 Chirurgie.	4 Staats- u. Cameral- wissenschaft.
2 Eisenbahnwesen.	3 Technologie.
2 Forst- u. Jagdwiss.	1 Theaterliteratur.
1 Geburtshülfe.	10 Theologie, kathol.
1 Gedichte.	2 Theierheilkunde.
1 Geograph. u. Statist.	1 Unterhalt. im Allg.
2 Geschichte, Biogr.	1 Volksliteratur.
1 Gymnastik im Allg.	
1 Handlungswissensch.	Musikalien.
2 Hauswirthschaft.	2 Von allen Gattung.
3 Homöopathie.	
4-10 Illustr. Werke.	Kunstsa chen
1 Jugendschr., neue.	2 Kupferstiche.
1 Jurisprud., allgem.	2 Lithographien.
10 — österr.	1 Anf. v. Städten etc.
2 Kriegswissenschaft.	1 Bildnisse.
2 Kunsliteratur.	1 Illustr. zu Werken.
3 Landwirthschaft.	1 Vorsch. zum Schön- schreiben.
1 Literaturgesch.	Landkarten etc.
1 Mathematik.	1-2 Atlanten.
2 Medizin, allgem.	2 Landkarten.
1 Münzwesen.	2 Himmelskarten.
1 Musikwissenschaft.	2 Erd- u. Himmelsgl.
2 Naturgeschichte.	Vertriebsmittel.
1 Pädagogik.	4 Placate.
1 Philologie altclass.	900 Anzeigen m. Firma.
2 — moderne.	100 — ohne Firma.
1 — orient.	50 Versendungsbriefe.
2 Philosophie.	12 Subscriptionslisten.
2 Physik.	

Dagegen verbitte ich mir, und bitte
dringend um sorgfältige Beachtung: alle Flug-
schriften und Groschenliteratur: protestanti-
sche, politische oder antioesterreichische Schrif-
ten: Bücher für Auswanderer; Abhandlun-
gen oder polemische Literatur, da ich dafür
durchaus kein Publicum habe, und die Zusen-
dung erfolglos für Sie, und kostspielig und
auch unangenehm für mich wäre.

Bränn, 27. Mai 1853.

Fr. Karafiat.

[5965.] Diejenigen Herren Verleger, welche
ein gutes Portrait von Blücher besitzen, bitte
ich mir 1 Exempl. zur Ansicht zu senden, da
ich Aussicht habe, mehrere davon zu gebrauchen.
Posen, am 2/6. 1853.

Joseph Vifner.

[5966.] **Wichtige Anzeige**
für Verleger landwirthschaftlicher Schriften.
In unserem Verlage erscheint pr. 1854
ein landwirthschaftlicher Kalender von Febrn-
E. v. Babo unter dem Titel:

Der Bauernfreund

welcher in einer Auflage von 25,000 Exempl.
verbreitet wird. Derselbe eignet sich zu Inse-
raten populärer, namentlich landwirth-
schaftlicher Schriften ganz besonders. —
Entsprechende Anzeigen, welche wir mit 12 Kr.
oder 3 Ngr für die 2spaltige Petitzelle berech-
nen, müssen spätestens bis zum 1. August in
unseren Händen sein.
Heidelberg, im Mai 1853.

Julius Groos'sche Univ.-Buchh.